



SCHULSOZIALARBEIT
SAFENWIL-WALTERSWIL
KÖLLIKEN UND MUHEN

JAHRESBERICHT 2021/2022

Anna Paydar, Michael Bühlmann, Sven Nyffenegger

Einleitung

Das Schuljahr 2021/2022 war geprägt von kleineren internen Umstrukturierungen. Unter anderem wurde auf die MESA-Software „Monitoring und Evaluation in der Schulsozialarbeit“ umgestellt, was eine noch differenziertere, statistische Auswertung ermöglicht. Somit ist im Übergangsjahr 2021/2022 ein Vergleich mit den bisherigen Statistiken nicht möglich. Neu wird zwischen Einzelberatung und Klassenintervention unterschieden. Die Gruppen- und Klasseninterventionen werden neu separat ausgewiesen, was zur Folge hat, dass in diesem Bericht auf den ersten Blick die Dossierzahlen tiefer ausfallen, als in den Jahresberichten zuvor.

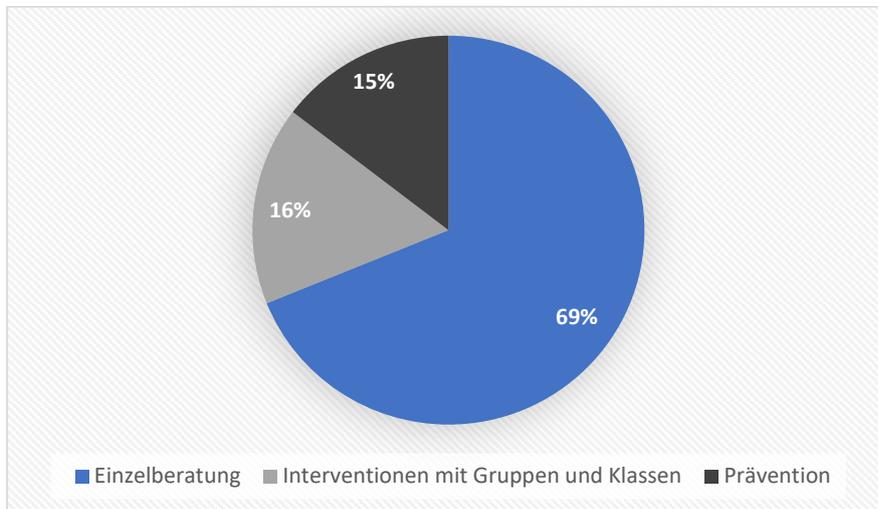
Allgemein war die Arbeitsbelastung im vergangenen Schuljahr höher, als die Jahre zuvor. In den letzten Jahren ist die Schülerinnen- und Schülerzahl in den drei Gemeinden Kölliken, Muen und Safenwil stetig angestiegen. Hinzu kommen die steigenden Mehrfachproblematiken, die durch die herausfordernde Zeit in der wir leben, massiv zugenommen haben. Schwierige Klassenkonstellationen und -dynamiken erforderten eine hohe Präsenz der Schulsozialarbeit (SSA) in den Klassen. Das Berufsbild SSA zeichnet sich normalerweise durch eine schnelle, niederschwellige und unkomplizierte Hilfeleistung aus. Durch die hohe Arbeitsbelastung kam es in diesem Schuljahr leider teilweise zu längeren Wartezeiten von bis zu drei Wochen.

Wir freuen uns, auf folgenden Seiten, einen kleinen Einblick in dieses intensive und spannende Schuljahr der SSA geben zu können.



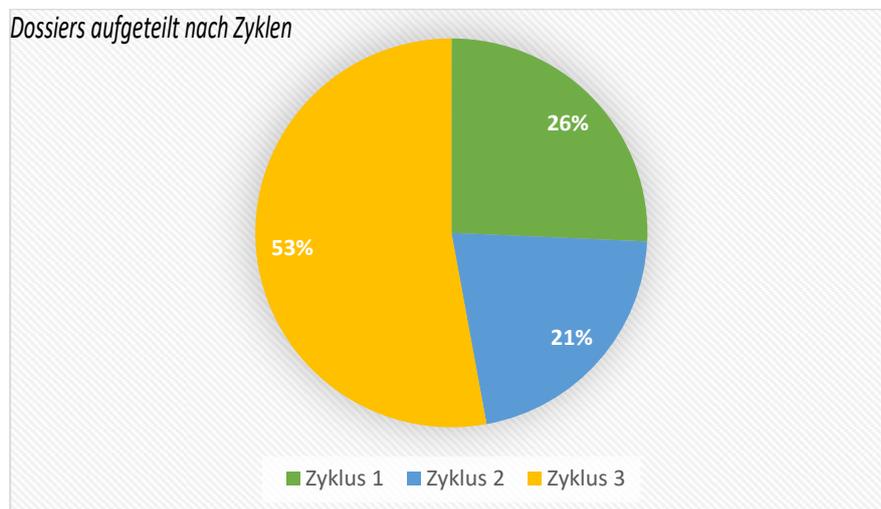
Kölliken

Das hier präsentierte Diagramm zeigt die drei Hauptarbeitsbereiche der SSA und wie die Ressourcen in Kölliken im Schuljahr 2021/2022 eingesetzt wurden.

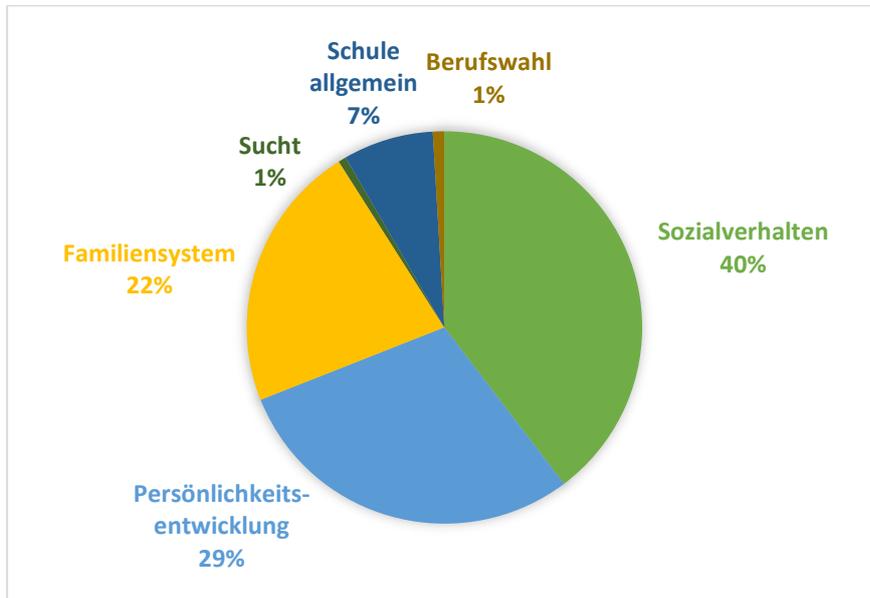


Einzelberatung

In Kölliken wurden im vergangenen Schuljahr 70 Dossiers geführt. In der folgenden Statistik ist die Aufteilung nach Zyklen ersichtlich. Über die Hälfte der Fälle waren Jugendliche der Oberstufe.



Das nachstehende Diagramm zeigt die Themenbereiche der Einzelgespräche. Spitzenreiter waren wiederum, das Sozialverhalten und die Persönlichkeitsentwicklung.



Interventionen mit Gruppen und Klassen

Wie zu Beginn des Kapitels ersichtlich, machten Interventionen im vergangenen Schuljahr etwa 16 % der Arbeit aus. Die SSA arbeitete mit acht Gruppen an akuten Problemen und führte in neun Klassen Interventionen durch. Nachhaltige Interventionen erstrecken sich meistens über mehrere Wochen und können sehr intensiv sein. Beispielsweise war die SSA in Kölliken während diesen neun Klasseninterventionen ca. 40 Mal im Klassenzimmer.

Prävention

Aus zeitlichen Ressourcen reichte es leider nicht, alle Angebote aus dem Präventionskonzept durchzuführen. Unten lässt sich eine Übersicht finden, welches Angebot mit wie vielen Klassen in Kölliken gemacht werden konnte.

Zyklus 1:

Vorstellung SSA (KiGa)	4 x durchgeführt
Vorstellung SSA (1. Klasse)	1 x durchgeführt
Meine Grenzen / Deine Grenzen (1. Klasse)	2 x durchgeführt
Meine Grenzen / Deine Grenzen (2. Klasse)	1 x durchgeführt

Zyklus 2:

Gute und schlechte Geheimnisse (3. Klasse)	2 x durchgeführt
Was ist Mobbing? (5. Klasse)	2 x durchgeführt

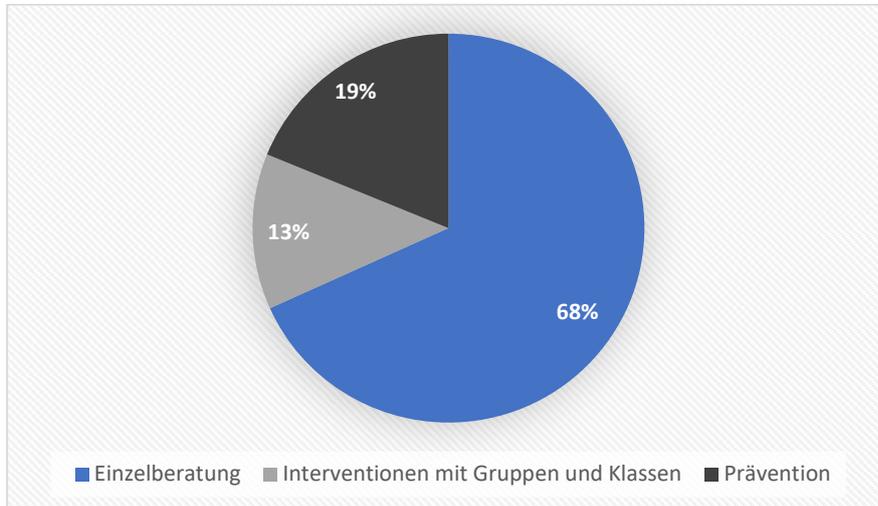
Zyklus 3:

Kommunikation und Gruppendynamik (7. Klasse)	5 x durchgeführt
Klassenzusammenhalt (7. Klasse)	1 x durchgeführt
Liebe, Sex und Pornos (8. Klasse)	4 x durchgeführt
Psychische Gesundheit (9. Klasse)	1 x durchgeführt
Workshop positives Körperbild (9. Klasse)	1 x durchgeführt



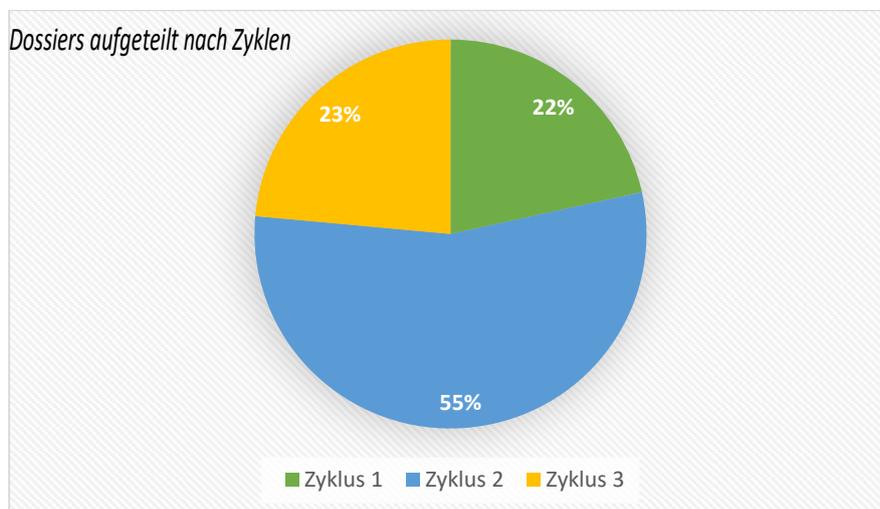
Muhen

Mit dem nachstehenden Diagramm wurde die Arbeit der SSA in der Schule Muhen in drei verschiedene Hauptarbeitsbereiche eingeteilt. So kann aufgezeigt werden, wie die Ressourcen im Schuljahr 2021/2022 eingesetzt wurden.



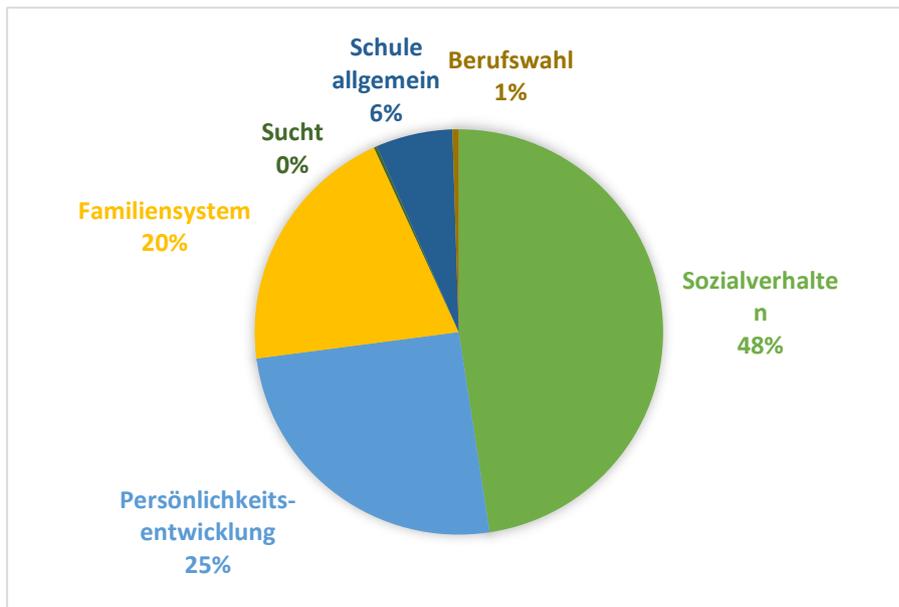
Einzelberatung

51 Dossiers wurden im Schuljahr 2021/2022 in Muhen geführt. Ersichtlich ist, dass das Hauptklientel Primarschülerinnen und Primarschüler des zweiten Zyklus waren.



Nachfolgend wird dargestellt, wo die Themenschwerpunkte in den Einzelgesprächen lagen und wie sie zueinander in Verhältnis stehen. Wie in den vergangenen Jahren, lag auch in diesem Schuljahr der Fokus vor allem auf dem Sozialverhalten, aber auch auf der Persönlichkeitsentwicklung. In 20 % der Gespräche war das Thema Familie im Zentrum.





Interventionen mit Gruppen und Klassen

Wie im obigen Diagramm ersichtlich, machten im vergangenen Schuljahr die Interventionen 13 % der Arbeit in Muhen aus. Die SSA führte mit zwei Klassen Interventionen durch und arbeitete mit neun Gruppen an akuten Problemen.

Prävention

Wie im Jahresbericht 2020/2021 beschrieben, konnten im letzten Schuljahr aufgrund der Corona-Massnahmen die Präventionsangebote nur sehr begrenzt durchgeführt werden. Dies normalisierte sich im Schuljahr 2021/2022 und die verschiedenen Einheiten konnten wieder angeboten und durchgeführt werden. Unsere zeitlichen Ressourcen reichten leider nicht aus, alle Angebote aus dem Präventionskonzept durchzuführen. Nachstehend ein Auszug der durchgeführten Klassenpräventionen.

Zyklus 1:

Vorstellung SSA (KiGa)	5 x durchgeführt
Mutig-sein (KiGa):	1 x durchgeführt
Meine Grenzen / Deine Grenzen (1./2. Klasse):	5 x durchgeführt
Umgang mit Gefühlen / Gefühlsplanet (EK):	1 x durchgeführt

Zyklus 2:

Gute und schlechte Geheimnisse (3. Klasse):	2 x durchgeführt
Sozialkompetenztraining (4. Klasse):	1 x durchgeführt
Was ist Mobbing? (5. Klasse):	3 x durchgeführt
Sexualpädagogik Geschlechtergetrennt (6. Klasse)	2 x durchgeführt

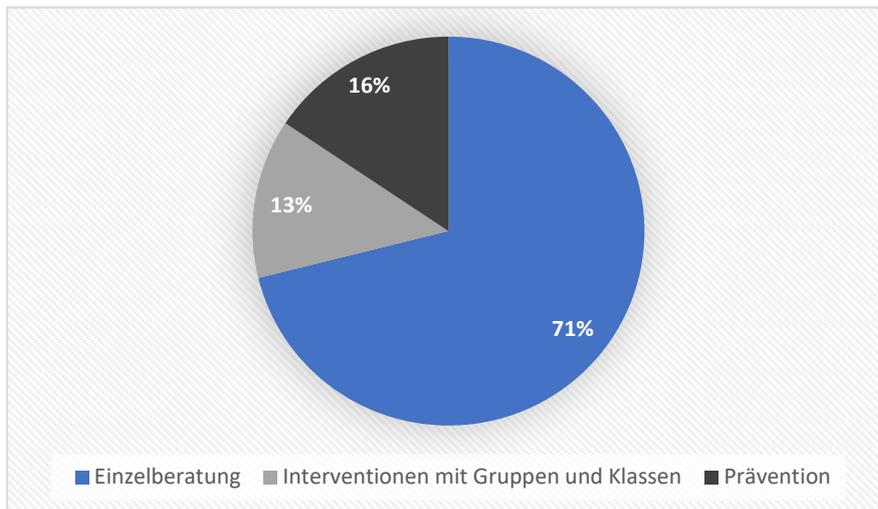
Zyklus 3:

Liebe, Sex und Pornos (8. Klasse):	3 x durchgeführt
Workshop positives Körperbild (8. Klasse):	1 x durchgeführt



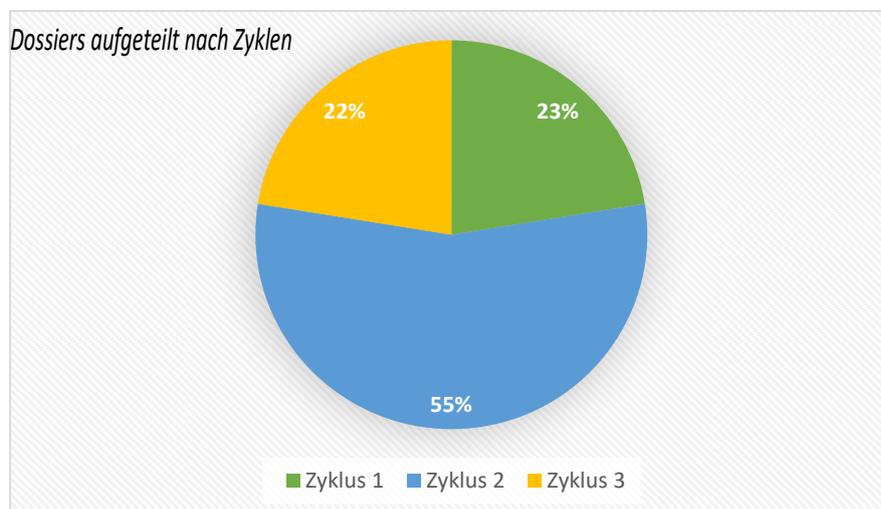
Safenwil-Walterswil

Im folgenden Diagramm wurde die Arbeit der SSA in der Schule Safenwil-Walterswil in drei verschiedene Hauptarbeitsbereiche eingeteilt. So kann aufgezeigt werden, wie die Ressourcen im Schuljahr 2021/2022 eingesetzt wurden.



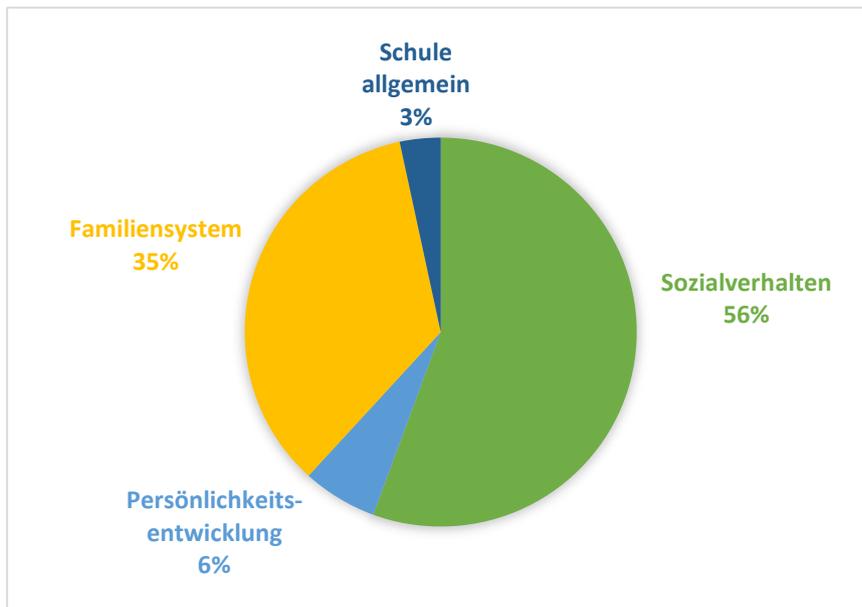
Einzelberatung

89 Dossiers wurden im Schuljahr 2021/2022 in Safenwil-Walterswil geführt. Die Beratungen für Schülerinnen und Schüler im Zyklus 2 ist dabei mit 55 % deutlich am höchsten.



Wie in den vergangenen Jahren, lag auch in diesem Schuljahr der Fokus der Einzelgespräche vor allem auf dem Sozialverhalten. Ebenfalls sehr oft ging es in den Gesprächen um das Familiensystem.





Interventionen mit Gruppen und Klassen

Wie im Diagramm oben ersichtlich, machten im vergangenen Schuljahr die Interventionen stundenmässig 13 % der Arbeit in Safenwil-Walterswil aus. Die SSA führte mit 8 Klassen Interventionen durch und arbeitete mit 13 Gruppen an akuten Problemen.

Prävention

Die Präventionsarbeit ist ein wichtiger Bestandteil der SSA. Nachdem im vergangenen Schuljahr aufgrund von Corona-Massnahmen viele Präventionsangebote nicht durchgeführt werden durften, konnten in diesem Schuljahr wieder vermehrt mit ganzen Schulklassen gearbeitet werden. Aufgrund fehlender zeitlicher Ressourcen, konnten aber auch in diesem Jahr nicht alle im Präventionskonzept vorgesehenen Lektionen durchgeführt werden. Ein Auszug aus den durchgeführten Präventionsangeboten:

Zyklus 1:

Vorstellung SSA (KiGa)	4 x durchgeführt
Vorstellung SSA (1. Klasse)	2 x durchgeführt
Übertritt Kindergarten / 1. Klasse	1 x durchgeführt
Elternabend neue Medien (KiGa)	1 x durchgeführt
Gefühlsplanet (2. Klasse)	3 x durchgeführt

Zyklus 2:

Fit und Fair im Netz (5./6. Klassen)	5 x durchgeführt
Elternabend neue Medien (5./6. Klassen)	2 x durchgeführt
Pubertät – Liebe – Sexualität (Jungs 6. Klassen)	3 x durchgeführt

Zyklus 3:

Kommunikation und Gruppendynamik (7. Klasse)	2 x durchgeführt
Liebe, Sex und Pornos (8. Klasse)	2 x durchgeführt



Schlusswort

Wir hoffen, dass wir Ihnen durch diesen Jahresbericht einen Einblick in unsere tägliche Arbeit geben konnten. Auch im kommenden Schuljahr werden wir wieder alles daransetzen, dass die Schule ein Ort der Begegnung und des Lernens sein kann. Ein Ort, an dem man sich wohl fühlt und positive Erfahrungen sammeln kann.

Ab September 2022 wird das Team der SSA mit Stefanie Moser eine fachkompetente Verstärkung erhalten. Michael Bühlmann reduziert sein Arbeitspensum per September 2022 um 20 Prozent und Stefanie Moser übernimmt diesen Part. Zudem haben wir in allen Gemeinden (Kölliken, Muhen und Safenwil-Walterswil) ein Gesuch um Erhöhung der Stellenprozente eingereicht. Dies ist für uns ein wichtiger Schritt, um die Arbeit der SSA nachhaltig und professionell weiterführen zu können.

Ganz herzlich bedanken wir uns bei allen Beteiligten für die engagierte, professionelle und kooperative Zusammenarbeit im vergangenen Schuljahr.

Anna Paydar, Michael Bühlmann, Sven Nyffenegger

